



Markt Schneeberg

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum:	Freitag, 02.06.2017
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	20:09 Uhr
Ort:	Rathaus Schneeberg

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Kuhn, Erich - 1. Bgm.

Mitglieder des Gemeinderates

Berberich, Petra

Dolzer, Ralf

Haas, Thomas

Kiel, Mathias

Kuhn, Dietmar

Lausberger, Kurt

ab TOP 567

Loster, Marita

Ort, Hubert

Repp, Kurt - 2. Bgm.

Speth, Bernhard

Wöber, Ralf

Ortssprecherin

Blatz-Schmitt, Helga

Schriftführer/in

Schmitt, Gabi

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Pfeiffer, Bernhard - 3. Bgm.

aus persönlichen Gründen

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 565 Bauantrag von André Spalek, Marktstr. 28, 63936 Schneeberg - Abbruch eines Nebengebäudes mit Teilrückbau im Hinterhof, Fl.Nr. 224
- 566 Bauantrag von Erleben, Arbeiten und Lernen, Evangelische Jugendhilfe, 97234 Reichenberg - Umbau Wohnhaus und Garage in der Weinbergstr. 1: Neue Dächer für Anbau und Garage, Carport, neue Dachgaube, Balkon, Fl.Nr. 3860
- 567 Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2017 einschließlich der Finanzplanung 2018-2020 der Marktgemeinde Schneeberg
- 568 Informationen - Anregungen - Anfragen
- 568.1 Herausgabe eines Ortsfamilienbuches für Schneeberg
- 568.2 Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken: Zuwendungsbescheid für die Neugestaltung der Außenanlagen am Dorfgemeinschaftshaus, des Kirchplatzes sowie des angrenzenden Spielplatzes
- 568.3 Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm "Kleinere Städte und Gemeinden - Rahmenbewilligung für den Dorfplatz
- 568.4 Sachstandsbericht über die Breitbandversorgung in Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden
- 568.5 Sachstandsbericht über die Baumaßnahme in der Marktstraße
- 568.6 Jahresbericht 2016 des Nachbarschaftshilfeprojekts "1 Stunde Zeit"
- 568.7 Weitere Informationen
- 568.8 Weitere Anfragen
- 568.9 Bürgerfragestunde

1. Bürgermeister Erich Kuhn eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayer. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind. Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO beschlussfähig ist.

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderates am 26.04.2017 werden nicht erhoben. Sie ist damit genehmigt (§ 24 Abs. 1 und 2 der Geschäftsordnung).

Öffentliche Sitzung

TOP 565 Bauantrag von André Spalek, Marktstr. 28, 63936 Schneeberg - Abbruch eines Nebengebäudes mit Teilrückbau im Hinterhof, Fl.Nr. 224

Sachverhalt:

Herr André Spalek, wohnhaft in 63936 Schneeberg, Marktstr. 28, beabsichtigt den Abbruch eines Nebengebäudes mit Teilrückbau im Hinterhof auf dem Anwesen Fl.Nr. 224, Marktstr. 28. Er handelt sich um ein Vorhaben eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils, für den es keinen Bebauungsplan gibt.

Die Baupläne sind von einem Teil der Angrenzer unterschrieben. Die noch fehlenden Angrenzer wurden durch die Gemeinde schriftlich benachrichtigt.

Der Bauantrag ist zur Genehmigung an das Landratsamt Miltenberg weiterzuleiten.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis vom vorgelegten Bauantrag. Einwendungen werden nicht erhoben. Die Unterlagen sind zur Genehmigung an das Landratsamt Miltenberg weiterzuleiten.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0

TOP 566 Bauantrag von Erleben, Arbeiten und Lernen, Evangelische Jugendhilfe, 97234 Reichenberg - Umbau Wohnhaus und Garage in der Weinbergstr. 1: Neue Dächer für Anbau und Garage, Carport, neue Dachgaube, Balkon, Fl.Nr. 3860

Sachverhalt:

Der Verein Erleben, Arbeiten und Lernen e.V., Am Sand 9, 97234 Reichenberg, beabsichtigt einen Umbau des Wohnhauses und der Garage in der Weinbergstr. 1, Fl.Nr. 3860. Geplant sind neue Dächer für Anbau und Garage, Carport, neue Dachgaube und Balkon. Er handelt sich um ein Vorhaben eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils, für den es keinen Bebauungsplan gibt.

Die Baupläne sind von einem Teil der Angrenzer unterschrieben. Die Nachbarin Hildegard Körber hat ihre Unterschrift nicht erteilt, der Nachbar Jörg Götzinger befindet sich zurzeit in Urlaub.

Die Satzung über die Herstellung von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge ist mit 2 Stellplätzen erfüllt. Der Bauantrag ist zur Genehmigung an das Landratsamt Miltenberg weiterzuleiten

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis vom vorgelegten Bauantrag. Einwendungen werden nicht erhoben. Die Unterlagen sind zur Genehmigung an das Landratsamt Miltenberg weiterzuleiten.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0

TOP 567 Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2017 einschließlich der Finanzplanung 2018-2020 der Marktgemeinde Schneeberg

Sachverhalt:

Der Haushaltsplan für das Jahr 2017 wurde sowohl bei der Klausurtagung des Gemeinderates am 22.04.2017 in Miltenberg als auch in der Finanzausschusssitzung am 17. Mai 2017 eingehend vorberaten. Die Unterlagen hierzu liegen den Fraktionen vollständig vor.

Der **Verwaltungshaushalt** verzeichnet in diesem Jahr aufgrund der guten gesamtwirtschaftlichen Entwicklung erneut Rekordwerte bei den staatlichen Finanzausgleichsleistungen. Bereits zum fünften Mal in Folge konnte beim Gemeindeanteil am örtlichen Lohn- und Einkommensteueraufkommen der jeweilige Vorjahreswert übertroffen und bei den Schlüsselzuweisungen erstmals die 600.000 €-Marke überschritten werden. Die gesunkene Steuer- und Umlagekraft der Gemeinde führt zu einer insgesamt niedrigeren Umlagenbelastung. Der weit überwiegende Teil der Einnahmen und Ausgaben zeigt gegenüber dem Vorjahr keine finanziell bedeutenden Veränderungen auf, so dass wiederum alle notwendigen und beabsichtigten Unterhaltungsmaßnahmen und Anschaffungen in sämtlichen gemeindlichen Einrichtungen in ausreichendem Umfang berücksichtigt werden konnten.

Dem Vermögenshaushalt kann ein Betrag in Höhe von 435.000 € zugeführt werden, welcher den Mindestzuführungsbetrag von 97.900 € deutlich übersteigt und einen Investitionsfreibetrag in Höhe von 337.100 € schafft.

Der **Vermögenshaushalt** weist erneut ein sehr hohes Investitionsvolumen auf und beinhaltet wiederum ein sehr umfangreiches und anspruchsvolles Investitionsprogramm. Mehrere Vorhaben, die bereits im letzten Jahr veranschlagt und bislang noch nicht oder nur teilweise verwirklicht wurden, finden in der diesjährigen Planung ihre Fortsetzung bzw. Aktualisierung. Den Schwerpunkt bildet dabei die Sanierung der Marktstraße, des Hofwegs und des Hangwegs mit Erneuerung der Wasser- und Kanalleitungen. Weitere bedeutende Maßnahmen sind die Gestaltung der Außenanlage und des Kirchenumfeldes am neuen Dorfgemeinschaftshaus in Zittenfelden, die Verbesserung der Breitbandversorgung, die Erneuerung der Wasserleitung vom Wasserwerk zum Hochbehälter in Hambrunn, sowie die Teilumrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED. Hinzu kommen kleinere Anschaffungen, Ausstattungen und Sanierungsmaßnahmen in verschiedenen gemeindlichen Einrichtungen.

Dank des Zuführungsbetrages aus dem Verwaltungshaushalt und der Verwendung des hohen Überschusses aus dem Vorjahr in Höhe von ca. 600.000 € kann der Haushalt in diesem Jahr ohne die Inanspruchnahme von Fremdmitteln (Krediten) ausgeglichen werden. Eine Zuführung zur Allgemeinen Rücklage ist jedoch nicht möglich.

Die **Finanzplanung** für die Jahre 2018 bis 2020 sieht verschiedene Sanierungsarbeiten an der Wasserversorgungs- und Entwässerungseinrichtung vor. Weitere Vorhaben der kommenden Jahre sind unter anderem die Sanierung der Kirche in Zittenfelden, die Neugestaltung des Kindertanzenplatzes, die Erneuerung des Eingangstores am Schneeberger Feuerwehrgerätehaus, die Ausstattung eines Bewegungsparks beim Dorfwiesenhause, Sanierungsarbeiten im Rathaus, die Erdverkabelung in der Schulstraße und im Bühlweg, sowie kleinere Maßnahmen zur Verbesserung der örtlichen Infrastruktur. Kreditaufnahmen sind während des gesamten Fi-

nanzplanungszeitraumes nicht vorgesehen. Stattdessen weist die Finanzplanung in den Jahren 2018 bis 2020 Überschüsse in einem Gesamtvolumen von etwa 620.000 € aus.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, vorbehaltlich der rechtsaufsichtlichen Würdigung, die nachstehende Haushaltssatzung und den vorgelegten Haushaltsplan mit Anlagen.

**Haushaltssatzung
des Marktes Schneeberg
Landkreis Miltenberg
für das Haushaltsjahr 2017**

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Markt Schneeberg folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit **3.528.000 €**
und im
Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit **1.740.000 €**
ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|------------------------------|---|-----------------|
| 1. Grundsteuer | a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) | 330 v.H. |
| | b) für die Grundstücke.....(B)..... | 330 v.H. |
| 2. Gewerbsteuer | | 330 v.H. |

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **350.000 €** festgesetzt.

§ 6

-/-

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2017 in Kraft.

Der Marktgemeinderat beschließt ebenfalls den im Haushaltsplan enthaltenen Finanzplan sowie den vorgelegten Stellenplan.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

TOP 568 Informationen - Anregungen - Anfragen

TOP 568.1 Herausgabe eines Ortsfamilienbuches für Schneeberg

Sachverhalt:

(zuletzt Sitzung am 26.04.2017, lfd.Nr. 0558.3)

1. Bgm. Kuhn berichtet, dass Herr Theodor Stolzenberg, Weckbach, in seinem Vortrag am 19.05.2017 im Wirtshaus am Sportplatz vor 40 interessierten Zuhörern die Vorarbeiten für das Schneeberger Ortsfamilienbuch schilderte. So wurden von ihm alle Eintragungen in den Standesamtsbüchern der Marktgemeinde (ab 1870) und in den Kirchenbüchern der Pfarrei Schneeberg (ab 1689) und von den Kirchenbüchern der Pfarrei Amorbach (ab 1620, soweit sie Schneeberg betreffen) in digitaler Form erfasst. Hinzu kamen noch Eintragungen aus dem Fürstlich Leiningenschen Archiv Amorbach und Informationen von weiteren Pfarreien der umliegenden Ortschaften. Die handschriftlichen Originaleintragungen sind teilweise in Latein und in deutscher Schrift erfasst und nicht immer leicht zu lesen. Sie beinhalten Angaben über Geburt, Taufe, Heirat und Tod. Nun liegt ein Werk von mehr als 1.500 Seiten mit über 5.000 Familien vor, das bereits von zwölf Bürgerinnen und Bürgern aus Schneeberg Korrektur gelesen wurde. Herr Stolzenberg veranschaulichte an einem Musterbeispiel den Inhalt und die Anwendungsmöglichkeiten des Buches.

Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen besagen, dass ein Standesamt Auskunft über Eintragungen erst 110 Jahre nach der Geburt, 80 Jahre nach der Eheschließung und 30 Jahre nach dem Tod einer Person geben kann. Damit die zurzeit lebende Generation im Ortsfamilienbuch erscheinen kann, ist von jeder Person eine Zustimmung zur Veröffentlichung erforderlich. Die Marktgemeinde ruft deshalb alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, die Zustimmungserklärung für die Veröffentlichung des Namens mit Geburtsangabe und / oder weiteren Angaben bei der Gemeindeverwaltung abzugeben. Es wurde in der Versammlung angeregt, die Bevölkerung über die Presse, das Mitteilungsblatt, die Vereine und bei Veranstaltungen in den nächsten acht Wochen intensiv zu informieren. So werden die Kellerfreunde im Rahmen der Moschthäcke am Pfingstwochenende einen Informationsstand einrichten. Einige Bürger haben sich bereit erklärt, von Haus zu Haus zu gehen und die Schneeberger Bürgerinnen und Bürgern zu informieren und um Zustimmung zur Veröffentlichung der persönlichen Daten (Name, Geburtsdatum usw.) zu bitten. Auch unvollständige Angaben sind besser als gar keine. Bei der Gemeindeverwaltung in Schneeberg liegen Vordrucke für die Einverständniserklärung zur Veröffentlichung aus. Die Herausgabe des Ortsfamilienbuches soll, wenn alle zeitnah mitmachen, Ende des Jahres 2017 sein.

In der Zwischenzeit wurde von Michael Meixner noch eine Information zum Ortsfamilienbuch verfasst, das ebenfalls in der Gemeindeverwaltung ausliegt.

Zur Vereinfachung der Abwicklung wird eine Unterschriftenliste am Infostand zur Verfügung gestellt, wo Personen vor Ort ihr Einverständnis zur Veröffentlichung unterschreiben können. Bürgermeister Kuhn übernimmt den Standdienst am Samstag und Michael Meixner am Sonntag. Wenn noch weitere Personen bereit sind, am Wochenende mitzuhelfen, wäre er sehr dankbar.

TOP 568.2	Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken: Zuwendungsbescheid für die Neugestaltung der Außenanlagen am Dorfgemeinschaftshaus, des Kirchplatzes sowie des angrenzenden Spielplatzes
----------------------	---

Sachverhalt:

(zuletzt Sitzung am 26.04.2017, lfd.Nr. 0561)

Mit Schreiben vom 24.05.2017 hat der Markt Schneeberg den Zuwendungsbescheid vom Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken, für die Neugestaltung der Außenanlagen am Dorfgemeinschaftshaus, des Kirchplatzes sowie des angrenzenden Spielplatzes in Höhe von maximal 67.400 € bei einem Fördersatz von 53 % der förderfähigen Kosten bekommen.

Folgende Hinweise und Empfehlungen zur Planung sind im Zuwendungsbescheid enthalten:

- Grundsätzlich ist zu überprüfen ob die Pflasterflächen nicht reduziert werden können.
- Es ist zu prüfen, ob die kleine Grünfläche im Platz nicht vergrößert werden kann. Baumscheiben müssen mindestens eine Abmessung von 2x2 m haben.
- Die Parkplätze sollten mit Rasenfugenpflaster hergestellt werden.
- Die Kosten für die Grünmaßnahmen sind sehr niedrig angesetzt.
- Es ist nicht zweckmäßig, die Sitzgarnitur auf unbefestigtem Untergrund aufzustellen.

1. Bgm. Kuhn teilt mit, dass die Ausschreibung der Außenanlage bereits stattgefunden hat. Der Gemeinderat wird in nichtöffentlicher Sitzung über die Vergabe beraten und beschließen.

TOP 568.3	Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm "Kleinere Städte und Gemeinden - Rahmenbewilligung für den Dorfplatz
----------------------	---

Sachverhalt:

(zuletzt Sitzung am 31.03.2017, lfd.Nr. 0545)

Laut mündlicher Mitteilung der Regierung von Unterfranken können wir aus dem Programm „Kleinere Städte und Gemeinden“ Fördermittel im Jahr 2017 erhalten. Es liegt eine sogenannte Rahmenbewilligung der Staatsregierung vor.

Die normale Förderung beträgt 60 %. Der Markt Schneeberg kommt in den Genuss einer erhöhten Förderung in Höhe von 80 %. Als Begründung wurde genannt, dass es sich um ein besonders strukturwirksames Projekt und eine finanzschwache Gemeinde handelt.

- a) für den Dorfplatz in der Marktstraße:
Förderfähige Kosten in Höhe von 150.000 € - Fördersatz 80 % = 120.000 € Zuwendung
- b) für das integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept:
Förderfähige Kosten in Höhe von 50.000 € - Fördersatz 80 % = 30.000 € Zuwendung

Die schriftliche Mitteilung der Rahmenbewilligung soll in der nächsten oder übernächsten Woche kommen. Dann werden die Unterlagen dem Gemeinderat zur Verfügung gestellt. Der Antrag auf Förderung ist durch die Gemeinde, wenn möglich bis zum 31.07.2017, zu stellen.

TOP 568.4	Sachstandsbericht über die Breitbandversorgung in Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden
----------------------	--

Sachverhalt:

(zuletzt Sitzung am 30.11.2016, lfd.Nr. 0484.1)

In Schneeberg und Zittenfelden stehen ab dem 12.06.2017 Anschlüsse bis zu 50 Megabit pro Sekunde (Mbit/s) zur Verfügung. Das neue Glasfaser-Netz ist so leistungsstark, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Von diesen Vorteilen können rund 315 Haushalte profitieren. Surfgeschwindigkeit für 315 Haushalte in Schneeberg

Die Deutsche Telekom hat rund vier Kilometer Glasfaserkabel verlegt und fünf Multifunktionsgehäuse neu eingerichtet. Falls Sie die schnelleren Internetanschlüsse nutzen möchten, müs-

sen Sie diese bei Telekom online (www.telekom.de/schneller), telefonisch (Neukunden: 0800330 3000; Telekom-Kunden (0800330 1000) oder im Fachhandel buchen. Im Ortsteil Hambrunn wurden kürzlich 600 m Glasfaserkabel verlegt und ein neuer Multifunktionsverteiler aufgestellt. Die Verbindung nach Schneeberg erfolgt im Sommer zusammen mit der Verlegung der neuen Wasserleitung nach Hambrunn.

TOP 568.5	Sachstandsbericht über die Baumaßnahme in der Marktstraße
----------------------	--

Sachverhalt:

(zuletzt Sitzung am 26.04.2017, lfd.Nr. 0557 und BAS am 29.05.2017)

Die Bauarbeiten in der Marktstraße durch die Firma Konrad Bau, Lauda-Königshofen, können mit aller Wahrscheinlichkeit Mitte Juli 2017 eventuell sogar Anfang Juli 2017 fertiggestellt sein, da bereits alle Versorgungsleitungen verlegt sind. Es erfolgt nun der Aufbau der Straße, das Setzen der Randsteine, die Pflaster- und Asphaltierungsarbeiten. Nur noch im Hangweg müssen die Versorgungsleitungen (Wasser, Abwasser, Gas, Strom, Telefon und Breitband) verlegt werden.

TOP 568.6	Jahresbericht 2016 des Nachbarschaftshilfeprojekts "1 Stunde Zeit"
----------------------	---

Sachverhalt:

(zuletzt Sitzung am 22.06.2016, lfd.Nr. 0404.3)

1. Bgm. Kuhn gibt bekannt, dass über das Nachbarschaftshilfeprojekt „1 Stunde Zeit“ insgesamt 1.147 Einsatzstunden bei Hilfsbedürftigen in den Gemeinden Amorbach, Kirchzell, Schneeberg und Weilbach erbracht wurden. In Schneeberg wurden 171 Einsatzstunden (Vorjahr 176 Stunden) bei Hilfsbedürftigen geleistet. Schwerpunkte der Arbeiten für Koordinatoren und Helfer waren, wie in den Vorjahren, die Betreuung älterer Mitbürger (Besorgungen übernehmen, Fahrdienste zum Arzt, Entlastung pflegender Angehöriger, regelmäßige Besuche zu Hause und im Altenheim, Umzug ins Altenheim) und die zeitweise Betreuung von Kindern.

1. Bgm. Kuhn bedankt sich recht herzlich für die wichtige ehrenamtliche Arbeit in unserer Gemeinde.

TOP 568.7	Weitere Informationen
----------------------	------------------------------

Sachverhalt:

- Der Schützenverein „Waldeslust“ Schneeberg veranstaltet in der Zeit vom 07. bis 11. Juni 2017 wieder ein Vereins- und Bürgerschützenkönig-Schießen und lädt zum Waldfest am 10. und 11. Juni 2017 recht herzlich ein.
- Das Diözesanbüro im Landkreis Miltenberg lädt im Auftrag von Bischof Friedhelm Hofmann den Bürgermeister und die Mitglieder des Marktgemeinderates zur Kilianiwallfahrtswoche nach Würzburg ein. Hierzu findet am Montag, den 10. Juli 2017, um 19.00 Uhr, im Kiliansdom eine Eucharistiefeier statt.
- 1. Bgm. Kuhn gratuliert Gemeinderat Ralf Wöber und Frau Diana nachträglich ganz herzlich zur Silberhochzeit.
- 1. Bgm. Kuhn gratuliert Gemeinderat Thomas Haas und seiner Frau Katja zur Geburt der Tochter Anna.

- 1. Bgm. Kuhn freut sich, dass seine vorzeitige Gratulation im Mitteilungsblatt zugetroffen hat und die 1. Fußballmannschaft der Sportfreunde Schneeberg den Aufstieg in die Kreisklasse geschafft haben. Er gratuliert herzlich und wünscht weiterhin viel Erfolg und Freude beim Fußballspielen. Er gibt bekannt, dass die Sportfreunde Schneeberg zur Aufstiegsfeier am 17.06.2017, ab 17.00 Uhr den Bürgermeister und die Mitglieder des Gemeinderates herzlich eingeladen haben.

TOP 568.8	Weitere Anfragen
----------------------------	-------------------------

Sachverhalt:

- GR Wöber sagt, dass er ist mit den Pflasterarbeiten in der Winterhelle immer noch nicht zufrieden ist. Die Firma muss noch einmal Nacharbeiten machen.
1. Bgm. Kuhn teilt mit, dass für die Arbeiten die Telekom verantwortlich ist. Er wird bei der Abnahme darauf achten.
- GR Kuhn bringt vor, dass die Pflasterarbeiten am Verteilerkasten am Friedhof ebenfalls reklamiert werden müssen.
- GR Berberich hat bemerkt, dass auf dem Friedhof in Schneeberg schon wieder Gießkannen fehlen.
- GR Lausberger sagt, dass die Straße nach Zittenfelden eine Katastrophe ist. Es sind Risse in der Straße, die von Jahr zu Jahr schlechter werden. Er hält es für notwendig, ein Konzept zu entwickeln, wie die Instandsetzung zukünftig gemacht werden soll.
- GR Speth teilt mit, dass der Kübel auf der Radwegbrücke schon wieder verschoben wurde. Er stellt den Antrag, den Kübel durch einen klappbaren Pfosten zu ersetzen.
- GR Speth erkundigt sich, ob es von den Steuerungssitzungen der Odenwaldallianz weitere Protokolle gibt.

TOP 568.9	Bürgerfragestunde
----------------------------	--------------------------

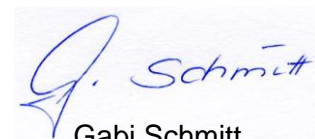
Sachverhalt:

→ Entfällt, da keine Bürger anwesend sind.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Erich Kuhn um 20:09 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.



Erich Kuhn
1. Bürgermeister



Gabi Schmitt
Schriftführer/in